



EINLADUNG
EUROPA WEITERDENKEN IN NRW:
KONFLIKTFELD ENERGIE- UND KLIMAPOLITIK:
DIE EU ZWISCHEN KLIMAKRISE UND ÖKONOMISCHEN ZUKUNFTSMÄRKTEN

Seminarnummer:
10-1331 0901/3LR

Freitag, 10. September 2021, 18.00 Uhr
bis Sonntag, 12. September 2021, 16.00 Uhr
CJD Tagungs- und Gästehaus Bonn



**FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG**
Landesbüro NRW

Klimawandel stoppen, zumindest aber seine Folgen begrenzen. Um dieses Ziel zu erreichen, haben sich die Staaten dieser Erde 2015 nach jahrzehntelangen Verhandlungen auf das Paris-Abkommen geeinigt, in welchem festgelegt wird, dass die Erderwärmung auf deutlich unter 2 Grad begrenzt werden soll. Die EU nahm eine zentrale Vermittlungsrolle in den UN-Klimaverhandlungen ein, um das Abkommen zu ermöglichen. Bei der Umsetzung des Abkommens ist nun Vermittlung zwischen den Mitgliedsstaaten der EU gefragt.

Wir wollen uns in diesem Seminar damit auseinandersetzen, wie der Klimawandel durch das Herstellen gemeinsamer ökonomischer Chancen zum Zusammenhalt innerhalb der EU beitragen kann. Wir wollen außerdem diskutieren, welche Rolle dabei der Green New Deal spielen kann.

Referent und Seminarleitung: **Timo Karl**

Verantwortlich
Sohel Ahmed
☎ 0228 / 883-7215
E-Mail: Sohel.Ahmed@fes.de

Organisation
Lisa Rückwardt/AJ
Landesbüro NRW
Friedrich-Ebert-Stiftung
Godesberger Allee 149
53175 Bonn
E-Mail: Anmeldung.lbnrw@fes.de

Veranstaltungsort
CJD Bonn
Graurheindorfer Straße 149
53117 Bonn

☎ 0228/9896-0

www.fes.de/landesbuero-nrw
www.facebook.com/FESNRW
twitter.com/FESNRW

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung wenden Sie sich bitte vor der Veranstaltung an uns.

PROGRAMM

FREITAG

- Bis 18.00 Uhr ■ Anreise / eigenständiges Einchecken
- 18.00 Uhr Abendessen
- 19.30 Uhr ■ Begrüßung der Teilnehmer_innen
■ Abfrage der Seminarerwartungen / Vorstellung des Programms
- 20.00 Uhr ■ Die Klimakrise – Ursachen und Folgen der Erderwärmung
- 21.00 Uhr Ende der Seminararbeit

SAMSTAG

- 8.00 Uhr Frühstück
- 9.00 Uhr ■ „Leader“ oder „Mediator“? – Die zentrale Rolle der EU in den Klimaverhandlungen nach Paris
- 10.30 Uhr Kaffeepause
- 11.00 Uhr ■ Die globale Entwicklung der Energiemärkte – Chancen und Herausforderungen für die EU
(*Gastvortrag Stefan Gsänger, Generalsekretär der World Wind Energy Association, angefragt*)
- 12.30 Uhr Mittagessen
- 14.00 Uhr ■ Workshop: Die deutsche Energiewende als Sonderweg oder europäisches Zukunftsprojekt I
- 15.30 Uhr Kaffeepause
- 16.00 Uhr ■ Workshop: Die deutsche Energiewende als Sonderweg oder europäisches Zukunftsprojekt II
- 18.00 Uhr Abendessen
- 18.30 Uhr ■ Bedeutung des Green New Deals für die Weiterentwicklung der europäischen Energie- und Klimapolitik
- 20.00 Uhr Ende der Seminararbeit



demokratie
leben

Landeszentrale
für politische Bildung
Nordrhein-Westfalen



Gefördert durch die Landeszentrale für politische Bildung NRW

- SEITE 2 -

PROGRAMM

SONNTAG

8.00 Uhr	Frühstück
9.00 Uhr	■ Workshop: Internationale Wasserstoffallianz oder länderspezifische Energiewende – Chancen und Risiken für Europa I
10.30 Uhr	Kaffeepause
11.00 Uhr	■ Workshop: Internationale Wasserstoffallianz oder länderspezifische Energiewende – Chancen und Risiken für Europa II
12.30 Uhr	Mittagessen
13.30 Uhr	■ Besprechung der Ergebnisse und Diskussion einer zukünftigen europäischen Energie- und Klimapolitik
15.00 Uhr	■ Abschlussplenum und Seminarevaluation
16.00 Uhr	Seminarende

Programm vorbehaltlich möglicher Änderungen



demokratie
leben

Landeszentrale
für politische Bildung
Nordrhein-Westfalen



Gefördert durch die Landeszentrale für politische Bildung NRW

Die Unterbringung erfolgt nach geltenden Covid 19-Regeln (Unterbringung im Einzelzimmer). Der EZ-Zuschlag entfällt für die Teilnehmenden. Personen aus einem Haushalt werden in einem Doppelzimmer untergebracht.

Mit der Anmeldebestätigung erhalten Sie die Informationen zur Überweisung der Teilnahmepauschale.

Die Teilnahmepauschale in Höhe von € 50 bzw. € 40 für Studierende / Schüler_innen / Sozialleistungsempfänger_innen u.ä. (Bitte bei der Anmeldung unbedingt angeben!) schließt Programm, Unterkunft und Verpflegung (mit Ausnahme der Getränke) ein, sofern nicht anders ausgewiesen.

Der Beitrag ist unabhängig von der in Anspruch genommenen Leistung zu zahlen!